



# PROGRAMM

## 8. Januar – 3. Februar 2010

InsKino Dorfstrasse 31 3232 Ins 032 313 36 36 www.inskino.ch  
Keine Reservationen möglich, Kassenöffnung 30 Min. vor Vorstellungsbeginn

<p>Samstag 9. Jan. Sonntag 10. Jan. Mittwoch 13. Jan. je 14.15 Uhr</p>		<p><b>Lauras Stern und der geheimnisvolle Drache Nian</b> Dialekt – ab 6/4 – 75'</p> <p>Laura darf mit ihrer Familie nach China fliegen, denn ihre Mutter soll zum Neujahrsfest ein Konzert geben. Natürlich begleitet sie ihr bester Freund, der kleine Stern. Doch auf der Reise geht er verloren. Auf der Suche nach dem Weg zurück zu Laura lernt der Stern nicht nur das Mädchen Ling-Ling kennen, sondern erweckt auch einen Drachen zum Leben... Ein mit viel Liebe gemachter und bezaubernder Animationsfilm!</p> <p><i>D (2009) von Piet De Rycker und Thilo Rothkirch</i></p>
<p>Freitag 8. Jan. Samstag 9. Jan. Sonntag 10. Jan. Mittwoch 13. Jan. je 20.15 Uhr Sonntag 10. Jan. um 16.30 Uhr</p>		<p><b>Fame</b> Deutsch – ab 10/8 – 107'</p> <p>An der weltberühmten New Yorker School of Performing Arts werden nur die allerbesten Studenten angenommen. In Tanz, Musik und Schauspiel müssen sie täglich ihr Talent und ihre Persönlichkeit unter Beweis stellen. Für Malik, Jenny, Denise, Alice und Kevin ist es die grosse Chance auf eine Weltkarriere. Doch der Preis, den sie bezahlen, ist hoch... Das Tanzfilm- und Musical-Ereignis des Jahres, das man gesehen haben muss: cool, hip und trendy!</p> <p><i>USA (2009) von Kevin Tancharoen mit Kay Panabaker, Walter Perez, Naturi Naughton...</i></p>
<p>Freitag 15. Jan. Samstag 16. Jan. Sonntag 17. Jan. Mittwoch 20. Jan. je 20.15 Uhr Sonntag 17. Jan. um 16.30 Uhr</p>		<p><b>Der Fürsorger</b> Dialekt – ab 12/10 – 96'</p> <p>Der notorisch selbstgefällige Sozialarbeiter Hans-Peter Stalder ist knapp bei Kasse und bedient sich einer Notlüge, um kurzfristig zu Geld zu kommen. Der Erfolg gibt ihm zwar vermeintlich recht, markiert aber den Anfang vom Ende: er gerät in einen Teufelskreis von Lug und Trug... Amüsante Komödie über die Blindheit der Menschen im Angesicht des grossen Geldes. Nach der wahren Geschichte des Hanspeter Streit - in unserer Region nicht unbekannt!</p> <p><i>CH (2009) von Lutz Konermann mit Roeland Wiesnekker, Katharina Wackernagel...</i></p>
<p>Freitag 22. Jan. Samstag 23. Jan. Sonntag 24. Jan. Mittwoch 27. Jan. je 20.15 Uhr Sonntag 24. Jan. um 16.30 Uhr</p>		<p><b>Champions</b> Dialekt – ab 12/10 – 100'</p> <p>Bei Gigi Poltera, Pöstler in Arosa, macht sich in der Blüte seines Lebens Krisenstimmung breit: Seine glorreichen Eishockeyzeiten sind längst vorbei, seine Frau ist mit einem anderen Mann liiert und der Sohn möchte von seinem „peinlichen“ Vater nicht viel wissen. Dem nicht genug, scheint sein ehemaliger Eishockeyclub pleite zu sein. Doch es gibt eine brillante Idee: Ein Comeback auf dem Eis! Wird es auch zum Comeback im Leben und in der Liebe?</p> <p><i>CH (2009) von Riccardo Signorell mit Marco Rima, Andrea Zogg, Hans-Peter Ulli...</i></p>
<p>Freitag 29. Jan. Samstag 30. Jan. Sonntag 31. Jan. Mittwoch 3. Feb. je 20.15 Uhr</p>		<p><b>Looking for Eric</b> Englisch/d/f – ab 12/10 – 117'</p> <p>Dem Briefträger Eric rutscht es durch seine Finger: Seine Stiefsöhne tanzen ihm auf der Nase herum, sein Liebesleben ist eine wahre Ödnis und ein Treffen mit der Ex-Frau steht bevor. Eric fragt sich verzweifelt, was wohl sein Idol, der Manchester-Star Eric Cantona, in dieser Situation tun würde. Da steht dieser plötzlich leibhaftig vor ihm... Witzig und voller Erfindungsreichtum - ein Film, wie ihn nur einer machen kann, der sein Publikum liebt.</p> <p><i>B/F/I/E/GB (2009) von Ken Loach mit Steve Evets, Eric Cantona, Stephanie Bishop...</i></p>
<p><b>InsSonntagsKino</b> Sonntag 31. Jan. um 16.30 Uhr</p>		<p><b>Die Geschichte vom weinenden Kamel</b> Original/d – ab 10/8 – 91'</p> <p>Im Süden der Mongolei, in der unwirklichen Landschaft der Wüste Gobi, kommt ein kleines, weisses Kamel zur Welt. Die Mutter, geschwächt und verstört von der schmerzhaften Geburt, verstösst ihr Junges. Um das Kamel zu retten, holen die Hirten einen Musiker zur Hilfe, der mit seinen Klängen die Mutter zum Weinen und damit ihr Herz zum Erweichen bringen soll... Zwei Absolventen einer Filmhochschule drehten diesen rührenden Dok-Film: ein Abtauchen in eine archaische, karge und bedächtige Welt, in der Mensch und Tier sich unendlich nahe sind.</p> <p><i>D/MNG (2003) von Byambasuren Davaa und Luigi Falorni</i></p>



Kinogutscheine sind an der Kasse und im Schlössliladen, Kirchrain 15 in Ins erhältlich. Unser Programm finden Sie auch in den Tageszeitungen, im Anzeiger Amt Erlach und unter [www.inskino.ch](http://www.inskino.ch) mit Trailern und vielen Links als Zusatzinformation.

**Demnächst: Der Grosse Kater (4.-10.2.) u.v.m.**